

Unterlagen zur Eignung

Vergabe-Nr. 507/2022 AVW

Bewachung von 5 Gemeinschaftsunterkünften des Kreises Weimarer Land in 5 Losen

Bezeichnung der Unterlage	Bieteraktion
Der Bieter soll darlegen, wie die Auswahl des geeigneten Personals erfolgt und in welcher Art und Weise die Mitarbeiter geschult und kontrolliert werden: • Wie erfolgt die ordnungsgemäße Einweisung des Personals im Objekt? • gemäß den vertraglichen Vorgaben ist nur geeignetes Personal einzusetzen (Qualifikation Unterrichtung und Sachkundeprüfung nach § 34a GewO für das Wachpersonal) • Wie und in welchem Umfang ist die Schulung/Weiterbildung/Qualifizierung der Mitarbeiter organisiert, dass diese in der Lage sind, die vertraglich gestellten Anforderungen jederzeit zu erfüllen? Welche Schulungsthemen werden behandelt (Schulungsplan)? • Organisation der Vertretungen im Krankheitsfall und Urlaub • Durchführung angekündigter und unangekündigter Kontrollen der Mitarbeiter (Anzahl pro Jahr, Umfang) • Art und Umfang der Ausstattung und Ausrüstung der Sicherheitskräfte (z. B. Dienstbekleidung) • Welches Wächterkontrollsystem ist vorhanden und kommt zum Einsatz? • Wie erfolgt die Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber (bspw. Kontakt/Absprachen zwischen AN und AG, etc.)	ausführliche Darstellung unterschiedene Eigenerklärung ausführliche Beschreibung bzw. Darstellung ausführliche Darstellung unterschiedene Eigenerklärung ausführliche Darstellung ggf. Bildmaterial ausführliche Darstellung ggf. Bildmaterial ausführliche Darstellung

Bezeichnung der Unterlage	Bieteraktion
Es ist ein kompetenter Objektverantwortlicher zu stellen, mit dem der Auftraggeber alle Einzelheiten bezügl. des Leistungsumfangs abstimmen kann. Der Objektverantwortliche ist direkter Ansprechpartner des Auftraggebers. Folgende Anforderungen werden an diese Person gestellt: • mindestens Qualifikation als geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft • max. 3 Monate altes Führungszeugnis ohne Einträge • Aufgaben des Objektverantwortlichen	IHK-Nachweis ist dem Auftraggeber nach Zuschlagserteilung in Kopie vorzulegen. Dieses ist nach Zuschlagserteilung dem Auftraggeber vorzulegen und darf zum Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als 3 Monate sein. ausführliche Auflistung/Beschreibung

Bezeichnung der Unterlage	Bieteraktion
Nachweise bzw. Erklärungen: • Besichtigung des/der Objekte/s (Voraussetzung für die Angebotsabgabe) • Nachweis einer Haftpflichtversicherung gem. § 6 Bewachungsverordnung (BewachV) • Berechnung des Stundenverrechnungssatzes • Musterdienstanweisung für das/die ausgeschriebene/n Bewachungsobjekt/e • Zertifizierung gemäß DIN 77200-1:2017-11 • Zertifizierung gemäß DIN ISO 9001:2015 • Die eingesetzten Mitarbeiter müssen über eine Ausbildung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen/ Ersthelferausbildung verfügen, welche nicht länger als 2 Jahre zurückliegt. • Das eingesetzte Personal muss über fundierte Kenntnisse der Deutschen Sprache in Wort und Schrift verfügen • ganzjährige Erreichbarkeit 24 h am Tag über eine Hotline oder die Einsatzzentrale – Bei Bedarf hat sich ein Verantwortlicher unverzüglich am Objekt einzufinden. • Eigenerklärungen zur Eignung - Formblatt 124 LD Eigenerklärung oder - Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder - PQ-Urkunde bzw. Angabe der Nummer (wenn vorhanden) • Eigenerklärung zu Entgeltnachweise und Stichprobenkontrollen • Referenzliste für 3 vergleichbare Asylunterkünfte aus den letzten 3 Geschäftsjahren • Behördliches Führungszeugnis für jeden einzusetzenden Mitarbeiter Die Nachforderung von den oben geforderten Unterlagen ist ausgeschlossen. Die Abgabe von unvollständigen Angeboten führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.	Nachweis der Objektbesichtigung beilegen beilegen vorhandenes Formblatt ausgefüllt beilegen Muster beilegen gültiges Zertifikat beilegen gültiges Zertifikat beilegen unterschiedene Eigenerklärung beilegen (Die Nachweise sind nach Zuschlagserteilung dem Auftraggeber vorzulegen.) unterschiedene Eigenerklärung beilegen unterschiedene Eigenerklärung beilegen beilegen unterschiedene Eigenerklärung beilegen ausführliche Auflistung bzw. Benennung Diese sind nach Zuschlagserteilung dem Auftraggeber vorzulegen.